

Historische Urteilsbildung

Modi historischer Urteilsbildung

- **systematisch - reflektierte Urteilsbildung**

leitfragenorientiert, materialbasiert, unter Rückgriff auf wissenschaftliche Konzepte + Theorien, nach dem Prinzip der Wissenschaftsorientierung

- **heuristisch - impulsive Urteilsbildung**

erfolgt unter Rückgriff auf Alltagskonzepte, Vorurteile + Stereotype können sich widerspiegeln, Urteilsbildung auch ohne systematische Materialauswertung

Erläuterungen zum Urteilsobjekt

Geschichtswissenschaftliche Deutungs- + Orientierungsangebote

z.B. in Monografien, Fachaufsätzen, Lexika, Essays, Vorträge

Geschichtskulturelle Deutungs- + Orientierungsangebote außerwissenschaftlicher Umgang mit Geschichte, Unterteilung in materielle + diskursive Phänomene

-> **materielle:** Denkmäler, historische Ausstellungen, Gedenkreden, Fernsehdokumentationen

-> **diskursive:** Leserbriefe, Diskussionen in Parlamenten, auf Podien, Twitter-Beiträge

Deutungs- + Orientierungsangebote des Geschichtsunterrichts

hier werden bspw. Schülerurteile zum Urteilsobjekt, wenn diese im Rahmen der Leistungsfeststellung bewertet werden

geschichtsdidaktische Prinzipien

- **Herstellung und Reflexion von Gegenwarts- + Zukunftsbezügen**
- **multidimensionaler Zugriff** auf den Gegenstand
-> muss Auseinandersetzung auf unterschiedlichen Betrachtungsebenen ermöglichen
- nötig sind **Multiperspektivität, Kontroversität, Pluralität**
-> mehrere Quellen heranziehen
- verlangt wird außerdem **Gattungsvielfalt**
-> unterschiedliche Quellengattungen

Kategorien zur Urteilsbildung

Analysekategorien

fachspezifisch (z.B. Materialanalyse -> Untersuchung der Quelle)

Deutungskategorien

für Bildung historischer Sachurteile

-> **Bezugsdisziplinen** (z.B. Herrschaft, Demokratie, Diktatur, Revolution usw.)

-> **dichotome Doppelkategorien** (z.B. Ursache/Wirkung, Fluch/Segen, Erfolg/Misserfolg usw.)

-> für Phänomene der Gegenwart z.B. Plausibilität, Multiperspektivität, Kontroversität, Gegenwarts- + Zukunftsbezug

Wertungskategorien

für persönliche Stellungnahme

-> um Zustimmung, Abwehr, Gleichgültigkeit auszudrücken

-> auf Basis eigener Werte + Normen

-> Werte des Grundgesetzes als zentrale Wertungskategorie